

Nürnberg, 20. September 2011

Pressemitteilung

Erfolgreich gründen in Freien Berufen Beratungstag Nürnberg/Fürth

Das Institut für Freie Berufe Nürnberg (IFB) veranstaltet zusammen mit der Sparkasse Fürth am Mittwoch, den 09. November 2011, wieder einen Beratungstag speziell für Existenzgründer in Freien Berufen. Interessierte erhalten Informationen über die Besonderheiten der Existenzgründung in Freien Berufen, über Finanzierungsmöglichkeiten und öffentliche Fördermittel sowie über rechtliche und steuerrechtliche Aspekte. Es ist reichlich Gelegenheit, die Experten zu befragen. Die Veranstaltung dauert von 9.00-16.00 Uhr und findet in den Räumen der Sparkasse Fürth, Maxstr. 32, 90762 Fürth statt. Der Beratungstag wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie finanziell gefördert.

Die Teilnahmegebühr liegt bei 25,00 €.

Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Voranmeldung unter: Tel. 0911/23565-28 oder unter www.ifb-gruendung.de.

Anmeldeschluss: 07.11.2011

Ob Ingenieur, Heilpraktiker, Berater, IT-Experte oder Journalist – die Liste der freiberuflichen Tätigkeitsfelder ist lang. Ob ein Existenzgründer letztendlich zu den Freien Berufen gehört, ist ganz entscheidend für seine unternehmerische Planung. Daher will das Institut für Freie Berufe Nürnberg mit seinem Beratungstag Auskunft über Status, Möglichkeiten und Besonderheiten der Freiberuflichkeit geben.

Gleich eingangs wird Dr. Willi Oberlander vom Institut für Freie Berufe die Besonderheiten der Freiberuflichkeit näher erläutern sowie das Beratungsspektrum des Instituts für Freie Berufe kurz vorstellen. Danach gibt Thomas Beuchel, Existenz- und Unternehmensgründungsberater der Sparkasse Fürth einen Überblick über Finanzierungsquellen und öffentliche Fördermittel. Im Anschluss daran informiert Tonja Ruhnke von der Agentur für Arbeit Nürnberg, Geschäftsstelle Fürth über die Hilfen und Fördermittel der Arbeitsverwaltung. Am Ende des ersten Teils liegt der Themenschwerpunkt auf rechtlichen und steuerlichen Aspekten. Dazu werden der Rechtsanwalt Klaus Fella und der Steuerberater Prof. Dr. Heinz Helmreich (FH Hof) Vorträge halten. Am Nachmittag (ab ca. 14.15 Uhr) haben die Teilnehmer die Möglichkeit in Kleingruppen bzw. Einzelgesprächen mit den Referenten ihre persönlichen Anliegen und Fragen zu klären.